

Zu Beginn der Klasse 8 erhält Ihr Kind den **Berufswahlpass Nordrhein-Westfalen (BWP)**, in dem der gesamte Berufswahlprozess dokumentiert wird. Finanziert wird der BWP durch das Land NRW und ist für Ihr Kind kostenfrei. Die Berufswahlpässe erhalten die Schulen i.d.R. vom Bildungsträger, bei dem die Potenzialanalyse stattfindet.

Mit Hilfe des Berufswahlpasses wird der Weg Ihres Kindes zur Berufswahl nachgezeichnet. Er fasst alle notwendigen Informationen und Arbeitsmaterialien zusammen, die für eine überlegte Berufswahl sinnvoll sind und hilft Ihrem Kind so auch bei der Lebensplanung.

### Immer dabei

Ihr Kind sollte den BWP zu allen Beratungsgesprächen innerhalb und außerhalb von Schule, z.B. zur Berufsberatung, mitbringen, um Klarheit für alle Beteiligten im Beratungsprozess zu gewährleisten und so eine stimmige, nachhaltige Beratung zu ermöglichen.

Ab Klasse 8 finden regelmäßige Beratungsgespräche mit Lehrkräften und Berufsberatern der Agentur für Arbeit statt. In diesen Gesprächen reflektiert Ihr Kind seine bisherigen Erfahrungen aus dem Berufs-/Studienwahlprozess, seine schulische Situation, seine Ideen zur Berufswahl und formuliert die nächsten Schritte.

### Ansprechpartner

Die Koordination aller Maßnahmen zur beruflichen Orientierung innerhalb der Schule wird von einer dafür beauftragten Lehrkraft, dem StuBO (Studien- und Berufswahlkoordinator) übernommen. Bei Fragen zur beruflichen Orientierung ist der/die StuBO der geeignete Ansprechpartner für Sie.

Weitere Unterstützung gibt es durch Berufsberater der Arbeitsagentur an den Schulen. Sie informieren über:

- Fragen zur Berufs- und Studienwahl
- Berufe und deren Anforderungen sowie Beschäftigungs- und Verdienstaussichten
- Wege und Förderung der beruflichen Bildung
- Trends und Entwicklungen am Wirtschaftsstandort Kreis Unna

Nähere Informationen zum BWP: [www.bwp-nrw.de/eltern/ratgeber](http://www.bwp-nrw.de/eltern/ratgeber)

### Was können Sie konkret tun?

- Sprechen Sie mit Ihrem Kind über die Termine mit Lehrkräften und Berufsberatern sowie über die vereinbarten nächste Schritte!
- Bitten Sie die Schule, Ihrem Kind den BWP – der üblicherweise in der Schule verbleibt – für einige Tage auszuhändigen, um gemeinsam mit ihrem Kind über die Inhalte zu sprechen!
- Nehmen Sie an Elternabenden und Elternsprechtagen teil. Sprechen Sie mit anderen Eltern und Lehrkräften.
- Nutzen Sie die Möglichkeit zur persönlichen, individuellen Beratung durch Fachkräfte der Arbeitsagentur!
- Besuchen Sie gemeinsam Veranstaltungen im Kreis Unna, z.B. Job-Speed-Dating, Berufsmessen, Fachtage, Tage der offenen Tür von Unternehmen u.ä.!

### Herausgeber

Kreis Unna  
Dienstleistungszentrum Bildung  
[www.kreis-unna.de/berufsorientierung](http://www.kreis-unna.de/berufsorientierung)

Parkstraße 42  
59425 Unna

### Ansprechpartnerin

Kirsten Geisler  
Tel. 0 23 03 / 27 – 50 40    E-Mail [kirsten.geisler@kreis-unna.de](mailto:kirsten.geisler@kreis-unna.de)